

Ulli Lust

# FLUGHUNDE

Marcel Beyer

Graphic Novel



Suhrkamp

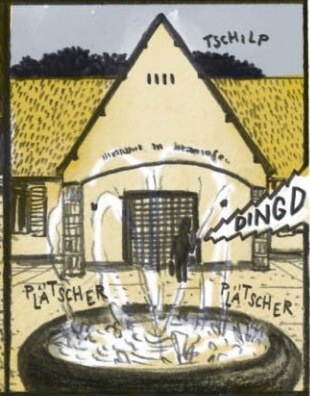
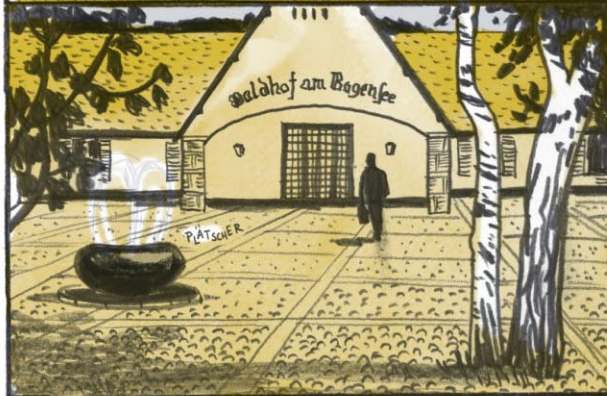
# Flughunde

**von Ulli Lust nach dem Roman von Marcel Beyer  
(Suhrkamp Verlag)**

Nach ihrer international gefeierten Graphic Novel „Heute ist der letzte Tag vom Rest deines Leben“ hat Ulli Lust nun Marcel Beyers in der NS-Zeit spielenden Roman „Flughunde“ als Comic adaptiert. Einerseits vertraut die aus Österreich stammende und in Berlin lebende Zeichnerin darin fest auf die Stärken des Romans, der 1995 erschien und von der Kritik wegen seiner sprachlichen Brillanz und seiner ungewöhnlichen Perspektiven auf den nationalsozialistischen Terror gefeiert wurde. So gibt sie den Worten Beyers viel Raum und übernimmt streckenweise ganze Absätze von ihm. Zugleich findet Lust aber ihre ganz eigenen Bilder und Formen, um Beyers kunstvoll montierte Parallel-Erzählung neu zu strukturieren und visuell eigenständig umzusetzen. Mit ihren auf das Wesentliche reduzierten, teilweise karikierenden Bildern vermittelt sie einen noch unmittelbareren Zugang zu den menschlichen Dramen als der Roman selbst. Zusätzlich zu den mit den Akteuren wechselnden Erzählstilen kontrastiert Lust die Welt-sicht der Hauptfiguren durch unterschiedliche Zeichenstile und entsprechendes Lettering.

Text und Zeichnungen: Ulli Lust  
Romanvorlage: Marcel Beyer

Suhrkamp Verlag, Berlin 2013  
© Suhrkamp Verlag Berlin 2013  
ISBN: 978-3-518-46426-7



GUTEN TAG HERR KARNAU!

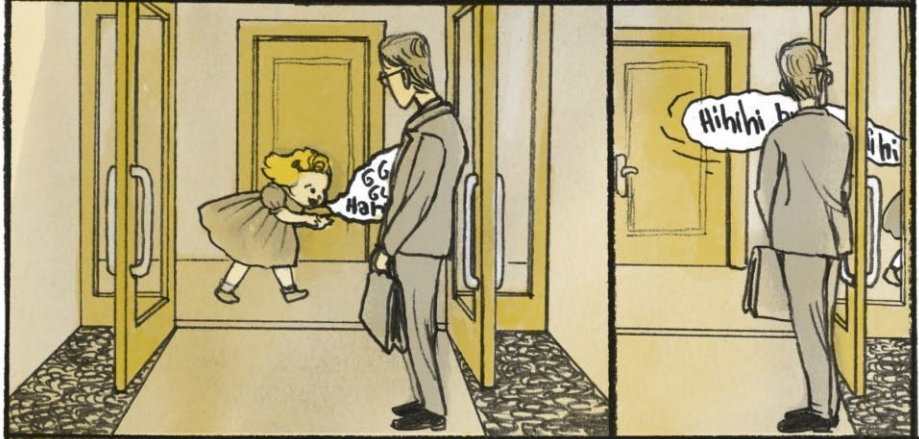


WARTEN SIE BITTE HIER, ICH GEBE DEM HERRN DOKTOR BESCHEID,



VIELN DANK!

















MAN MUSS GENAU AUFPASSEN, DASS MAN  
DAS RICHTIG MACHT.

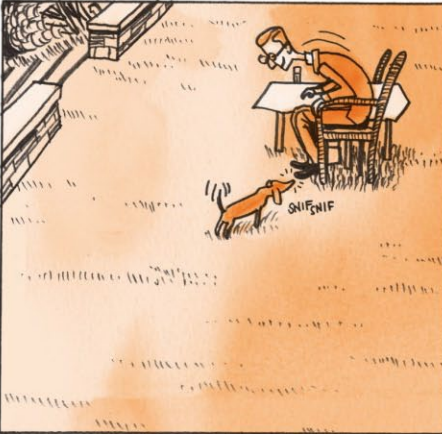
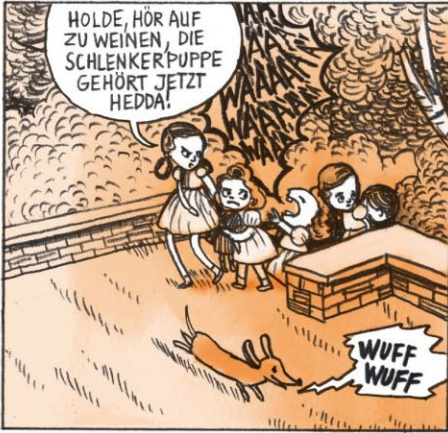


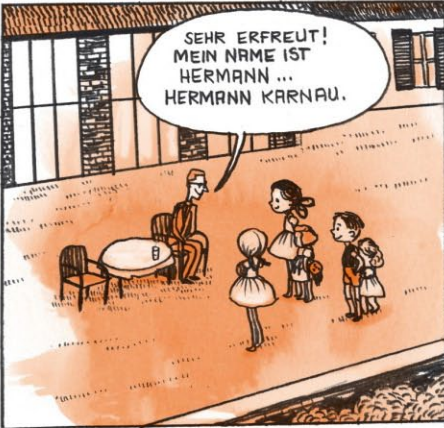
ES IST GAR NICHT SO EINFACH, AUCH  
RICHTIG HINZUFALLEN, WENN MAN  
ERSCHOSSEN WIRD.



DANN HABEN WIR GENUG VOM STERBEN  
UND WOLLEN ETWAS ANDERES SPIELN.


































# Die 25 für den Max und Moritz-Preis 2014 nominierten Titel

in alphabetischer Reihenfolge

- |  |  |   |  |   |   |
|--|--|---|--|---|---|
|    | <b>Anyas Geist</b> von Vera Brosgol (Tokyopop)   |    | <b>Earth unplugged</b> von Jennifer Daniel (Jaja Verlag)                                 |    | <b>Kililana Song</b> von Benjamin Flao (Verlag Schreiber & Leser)   |
|    | <b>Ardalén</b> von Miguel-anxo Prado (Egmont Comic Collection)                               |    | <b>Ein Leben in China</b> von P. Ôtié und Li Kunwu (Edition Moderne)                     |    | <b>Kinderland</b> von Mawil (Reprodukt)   |
|    | <b>Billy Bat</b> von Naoki Urasawa, Ko-Szenarist: Takashi Nagasaki (Carlsen Manga)           |    | <b>Eva</b> von Claude Jaermann und Felix Schaad (Tages-Anzeiger Zürich / Sewicky Verlag) |    | <b>Quai d'Orsay – Hinter den Kulissen der Macht</b> von Christophe Blain und Abel Lanzac (Reprodukt)        |
|    | <b>Buddha</b> von Osamu Tezuka (Carlsen Verlag)  |    | <b>Flughunde</b> von Ulli Lust nach dem Roman von Marcel Beyer (Suhrkamp Verlag)         |    | <b>Saga*</b> von Brian K. Vaughan und Fiona Staples (Cross Cult)  |
|    | <b>Das Erbe</b> von Rutu Modan (Carlsen Verlag)  |   | <b>Hilda und der Mitternachtsriese</b> von Luke Pearson (Reprodukt)                      |   | <b>Schisslaweng*</b> von Marvin Clifford ( <a href="http://www.schisslaweng.net">www.schisslaweng.net</a> ) |
|   | <b>Das versteckte Kind</b> von Loïc Dauvillier, Marc Lizano und Greg Salsedo (Panini Comics) |  | <b>Im Himmel ist Jahrmakkt</b> von Birgit Weyhe (avant-verlag)                           |  | <b>TEN*</b> von Martina Peters (Cursed Verlag)  |
|  | <b>Der gigantische Bart, der böse war</b> von Stephen Collins (Atrium Verlag)                |  | <b>Jimmy Corrigan – Der klügste Junge der Welt</b> von Chris Ware (Reprodukt)            |  | <b>Totes Meer</b> von 18 Metzger (Jungle World / Ventil Verlag)   |
|  | <b>Didi &amp; Stulle</b> von Fil (zitty)   |  | <b>Kiesgrubennacht</b> von Volker Reiche (Suhrkamp Verlag)                               |  | <b>Unsichtbare Hände</b> von Ville Tietäväinen (avant-verlag)   |
|  | <b>Don Quijote</b> von Flix (Carlsen Verlag)   |   |  |   |   |

\* nominiert durch das Publikum